



```
graph TD; BJ[Bienenjunge] --> M1[Mutter]; M1 --> M2[Mutter]; M1 --> V1[Vater]; M2 --> V2[Vater]; M2 --> M3[Mutter]; V1 --> M4[Mutter]; M3 --> M5[Mutter]; M3 --> V3[Vater]; M4 --> M6[Mutter]; M4 --> V4[Vater]; M5 --> M7[Mutter]; M5 --> V5[Vater];
```

- ① Wieviele Großeltern, Urgroßeltern, Ururgroßeltern etc. hat ein Bienenjunge? Setzen Sie die Tabelle fort.

Generationen ab dem Bienenjunge	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Verwandte in dieser Generation	1	1	2	3				21		

- ② Notieren Sie die Anzahl der Verwandten nun in der Folgeschreibweise.
- ③ Erkennen Sie ein Gesetz, wie Sie die Verwandten in der nächsten Generation bestimmen können, so dass Sie nicht immer den Stammbaum zeichnen müssen? Notieren Sie dieses Gesetz in eigenen Worten. (*Hilfe zu dieser Aufgabe finden Sie im roten Umschlag*)
- ④ Tauschen Sie sich nun innerhalb Ihrer Gruppe über die Ergebnisse aus und notieren Sie ein Gesetz, welches Sie zur Bestimmung des nächsten Folgengliedes gefunden haben, in mathematischer Schreibweise. (*Hilfe zu dieser Aufgabe finden Sie im blauen Umschlag*)